

7.5 Ziele für den beantragten Bewilligungszeitraum

Benennen Sie die geplanten Ziele Ihrer lokalen Strategie in Bezug auf Rechtsextremismus (bzw. andere Formen demokratie- und rechtsstaatsfeindlicher Phänomene), Gewalt und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit sowie für die lokale/regionale Demokratieentwicklung. Unterscheiden Sie dabei zwischen Leit-, Mittler- und Handlungszielen. (SMART*)

SMART: **S**pezifisch - **M**essbar - **A**traktiv - **R**ealisierbar (realistisch erreichbar) - **T**erminiert

Demokratieplan Uckermark" mit dem Leitziel:

Zivilgesellschaftliche, politische, kommunale und Wirtschaftsakteure gestalten gemeinsam und aktiv eine lokale Partnerschaft für Demokratie für eine tolerante und demokratische Uckermark.

Mittlerziel 1: Know-How-Transfer - Die vertiefte Zusammenarbeit der kommunalen und der zivilgesellschaftlichen Partner mit den örtlichen Institutionen und Verbänden ermöglicht und erwirkt den nachhaltigen Know-How-Transfer des Demokratiegedankens in die politischen Ebenen (Stadträte, Gemeinderäte) und der Zivilgesellschaft.

Handlungsziel 1: Transferpartner gewinnen und Transfer vereinbaren

Handlungsziel 2: Umsetzung gestalten und Projekt verankern

Handlungsziel 3: Wirkung analysieren und Erkenntnisse nutzen

Mittlerziel 2: Zuwanderung - Die Uckermark ist zuwanderungsfreundlich.

Handlungsziel 1: Förderung von Chancengleichheit, Gleichberechtigung und Teilhabe

Handlungsziel 2: Verbesserung der Integrationschancen der Zugewanderten

Handlungsziel 3: sprachliche, schulische und soziale Integration

Handlungsziel 4: Institutionen und Organisationen sind interkulturell geöffnet

Mittlerziel 3: Heimatgestaltung - Kommunen fördern ein lebendiges Gemeinwesen.

Handlungsziel 1: Identität im ländlichen Raum und in der Stadt - Verzahnung gemeinsamer Aktivitäten

Handlungsziel 2: Demokratieentwicklung und Beteiligung

Handlungsziel 3: Förderung von Engagement

Handlungsziel 4: Die Heimat bietet Heimat

Mittlerziel 3: Soziale Kompetenzen - Die sozialen Kompetenzen der regionalen Akteure und Zielgruppen sind gestärkt.

Handlungsziel 1: Beteiligung und Mitbestimmung von Jugendlichen wird vertieft und vernetzt

Handlungsziel 2: Profil des Projekts Jugendforum wird geschärft

Handlungsziel 3: Bildungschancen/Fortbildung für die Partner der Demokratie

Mittlerziel 4: Demokratie stärken / Extremismus abwehren - Ein uckermarkweites lebendiges Netzwerk unterstützt und koordiniert Aktivitäten für Toleranz und Demokratie.

Handlungsziel 1: Ein gemeinsames verbindliches Gremium koordiniert die regionalen Aktivitäten und unterstützt zivilgesellschaftliche Akteure und Aktionen.

Handlungsziel 2: Es herrscht ein gesellschaftliches Klima gegenseitigen Respekts und Akzeptanz von Vielfalt

Handlungsziel 3: Wirksame Maßnahmen gegen Diskriminierung und Rassismus

Mittlerziel 5: Austausch und Kommunikation: Ein regelmäßiger Austausch mit und durch die Partner der Demokratie.

Handlungsziel 1: Wirksamkeit und Ergebnisse werden evaluiert in Hinblick der Nachhaltigkeit (z.B. Aufnahme in Konzepte und Leitbilder der Kommune)

Handlungsziel 2: Ein (externer) Expertenpool ist erstellt und kommuniziert

Handlungsziel 3: Austausch und Kommunikation mit Universitäten/Hochschulen und Akteuren anderer Regionen